

New Work Experience- Neue Führungs- und Entscheidungsmodelle erleben

Wirksame Zusammenarbeit in der Unternehmenspraxis

Prof. (FH) Dr. Richard Pircher

Zielgruppe: Führungskräfte jeder Ebene (aktive und in Ausbildung befindliche), Geschäftsführung, Eigentümer*innen, Mitglieder des Aufsichtsrates

Fachkräftemangel, digitale Transformation, Wertewandel und zunehmende Dynamik sind nur einige der gegenwärtigen Entwicklungen, die das Umfeld für Unternehmen, Führungskräfte und Mitarbeiter*innen verändern. Gibt es zukunftsfähige Ansätze, um in einem derartigen Umfeld nicht nur (über)leben, sondern auch aktiv mitgestalten zu können?

Nach seiner Umstrukturierung stellt das amerikanische Unternehmen Morning Star mit rund 400 Mitarbeiter*innen Tomatenprodukte im Wert von ca. \$ 700 Millionen pro Jahr her. Dabei erzielt es zweistellige Wachstumsraten im Gegensatz zur Konkurrenz mit ca. 1 - 2 %. Die niederländische Pflegeorganisation Buurtzorg wuchs innerhalb von 7 Jahren von 10 Mitarbeiter*innen auf 7000 mit einem 75 %igen Marktanteil. Die Organisation des französischen Metallgussproduzenten FAVI wurde in einer Krise vollkommen umgestellt, wonach sich das Unternehmen wieder erholte und stark zu wachsen begann.

Business as usual?

Nicht ganz. Es fehlt bei diesen Unternehmen nämlich ein wesentlicher Bereich klassischer Organisationen: Fix zugeteilte Managementfunktionen. Auch bei der Wiener Technikfirma Tele-Haase treffen die Mitarbeiter*innen wichtige Managemententscheidungen wie bezüglich Strategie und Gehalt selbst.

Zahlreiche Unternehmen wie diese gehen heute alternative Wege, um dynamischer und effizienter ihre Ziele zu erreichen, indem sie vollkommen neuartige Unternehmensstrukturen implementiert haben.

Drei zentrale Gemeinsamkeiten sind dabei immer wieder anzutreffen:

1. Der **Seinszweck** („Purpose“) des Unternehmens und der persönliche Beitrag zu dessen Erreichung bietet die Orientierung für individuelle Handlungen.
2. **Entscheidungen** werden **dezentral** von den dafür kompetenten Mitarbeiter*innen beziehungsweise Gremien getroffen und verantwortet.
3. Die Unternehmen sind – auch wenn sie insgesamt sehr groß sind – in **überschaubare Einheiten** gegliedert, die sich weitgehend **selbst steuern**.

Nutzen:

In diesem Seminar lernen Sie den aktuellen Stand dieses neuen Organisationstypus auf der Basis von Interviews, die ich mit Unternehmen geführt habe, kennen. Sie werden erfahren, welche Eigenschaften und Grundsätze ihn von bekannten Konzepten unterscheiden. Wir werden die damit verbundenen Vor- und Nachteile auf der Basis der Erfahrungen von Praktikern kritisch analysieren. Sie erarbeiten, wie traditionellere Strukturen mit derartigen dynamischeren, agilen Bereichen verbunden und integriert werden können. Durch die Simulation von entsprechenden Meetingformaten und Entscheidungsprozessen wird konkret erfahrbar, wie diese neuartigen Formen der Zusammenarbeit

praktisch funktionieren. Ein Spektrum unterschiedlicher Ansätze zu Dynamisierung von Organisation wird in Form einer „Landkarte“ dargestellt. Eine Roadmap zeigt den Weg hin zu mehr Flexibilität Schritt für Schritt – entweder in Teilbereichen oder der Transformation der gesamten Organisation.

Sie werden kennenlernen, wie neuartige Strukturen notwendigen Change flexibel in kleinen, anlassbezogenen Schritten ermöglichen, statt großer Umstrukturierungsmaßnahmen. Bereits im Workshop werden Sie die Gelegenheit haben, Ihr Unternehmen unter diesen Aspekten zu betrachten und erste, geeignete Schritte und Maßnahmen abzuleiten.

Inhalte:

- Praxisbeispiele neuer Organisationsformen mit Simulation von Meetingformaten und Entscheidungsprozessen
- Eigenschaften, Vor- und Nachteile dieses neuen Unternehmenstypus
- Überblick mit verschiedenen Ansätzen zur Unternehmenstransformation als systematische Landkarte
- Verschiedene Wege, Agilität in ein bestehendes Unternehmen Schritt für Schritt zu integrieren
- Roadmap mit konkreten Schritten, Umsetzungsbausteine und Erfolgsfaktoren
- Transfer der Erkenntnisse in den eigenen Unternehmenskontext

Methoden: Vortrag, Fallbeispiele, Einzel- und Gruppenarbeiten, Simulationen

Dauer / Varianten:

½-2-Tages- Impuls- bzw. Umsetzungsseminar (offen/in-house) oder **1-3 Tage Workshop** (in-house), **Impulsvortrag, Umsetzungs- und Entwicklungsbegleitung**

Kontakt: Prof. (FH) Dr. Richard Pircher, office@richardpircher.com +43-699-100 294 85